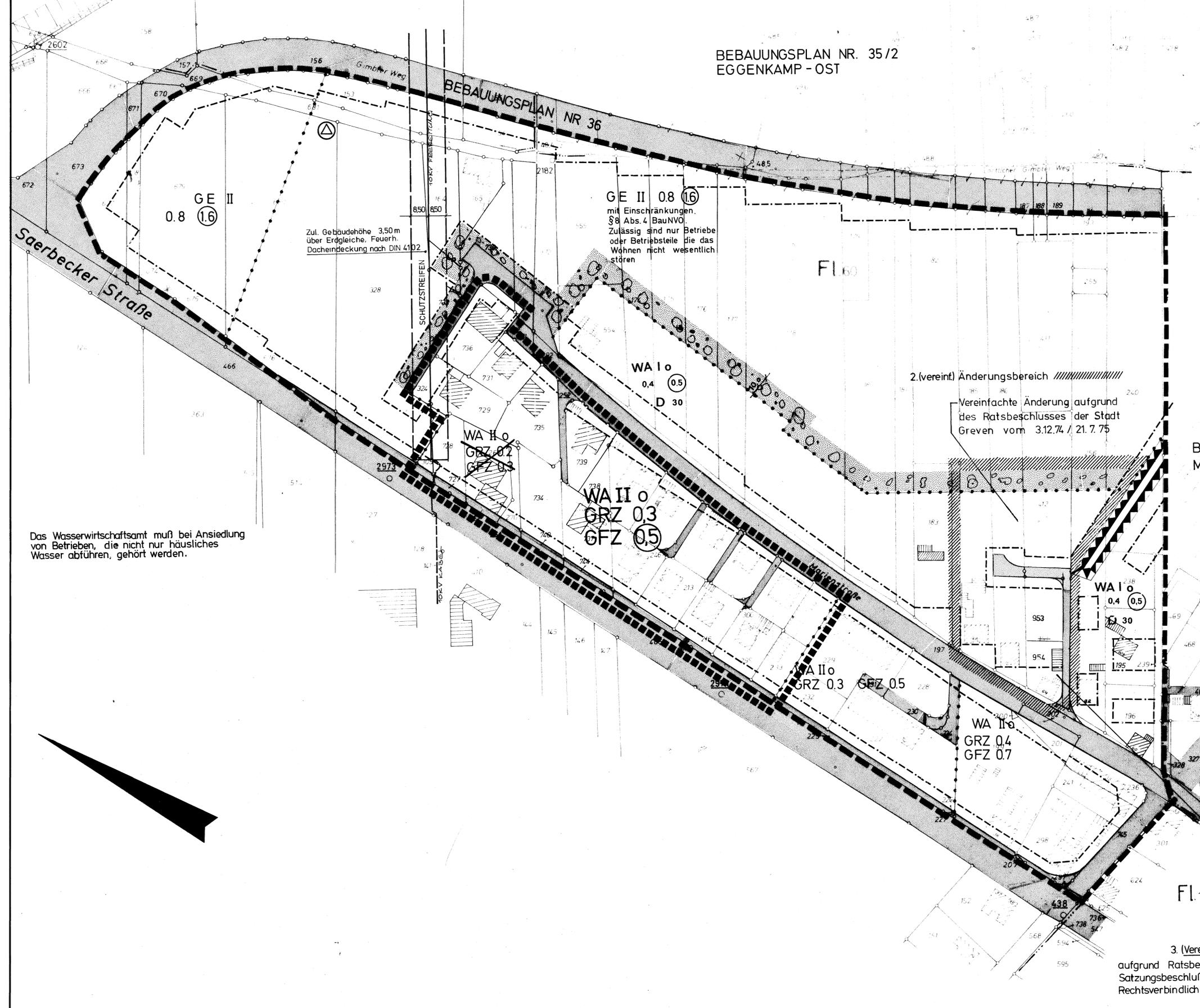


BEBAUUNGSPLAN NR. 35/2
EGGENKAMP - OST



Zeichenerklärung

- Grenze des Bebauungsplanes
- Grenze des Änderungsbereiches
- 0,3 neue Grundflächenzahl
- ⓪ neue Geschosflächenzahl

Kartengrundlage: Messungszahlen und Katasterkarten
Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und eindeutige Festlegung des Planinhaltes werden bescheinigt.
Greven, 15.02.1996
Bürger
Vermessungsrätin z.A.

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. 12. 1986 (BGBl. S. 2253), mit den Festsetzungen des § 30 BauGB, durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 14. 02. 1996 aufgestellt worden.
Steingrube
Der Bürgermeister
Diesfeld
Schriftführer

Die betroffenen Grundstückseigentümer haben dieser Änderung zugestimmt. Träger öffentlicher Belange sind durch diese Änderung in ihren Belangen nicht berührt.
Greven,
Techn. Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan, einschließlich der baugestalterischen Festsetzungen gemäß § 81 (4) BauO NW, wurde vom Rat der Stadt Greven am 27.06.1996 gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
Steingrube
Der Bürgermeister
Schriftführer

Die Genehmigung der Bezirksregierung Münster ist gemäß § 13 BauGB nicht notwendig.
Greven,
Techn. Beigeordneter

Dieser Plan liegt gemäß § 12 BauGB mit Begründung seit dem 11. 07. 1996 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die Erteilung der Genehmigung / Die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven, Nr. 10 /1996 Erscheinungstag 11.07.1996 ortsüblich bekannt gemacht worden. Ebenso erging ein Hinweis auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3, Satz 1 u. 2 und Abs. 4 und § 214 Abs. 1, Nr. 1 u. 2 BauBG sowie § 7 Abs. 6 GONW. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.
Steingrube
Der Bürgermeister
Greven, 11. 07. 1996

- Rechtsgrundlagen:**
1. Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zul. geänd. durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
 2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zul. geänd. durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
 3. Landesbauordnung (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.06.1984 (GVNW S. 419), zul. geänd. durch Gesetz vom 21.06.1988 (GVNW S. 319).
 4. Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)
 5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) - SGV NW 2023
 6. Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889) zul. geänd. durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
 7. Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) in der Neufassung vom 28. April 1993 (BGBl. I S. 623)
 8. Runderlaß des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein - Westfalen vom 22. September 1994, SMBl. W S. 283 (Abstandsverlaß)

STADT GREVEN

**Bebauungsplan Nr. 35.1
"Eggenkamp West"**
Aufgestellt durch das
Planungsamt der Stadt Greven.
Greven, den 15.02.1996
7. vereinfachte Änderung
Maßstab 1 : 1000

Das Wasserwirtschaftsamt muß bei Ansiedlung von Betrieben, die nicht nur häusliches Wasser abführen, gehört werden.

Zul. Gebäudehöhe 3,50m über Erdgleiche. Feuerh. Dachendeckung nach DIN 4102

GE II 0,8 ⓪ mit Einschränkungen. § 8 Abs. 4 BauNVO. Zulässig sind nur Betriebe oder Betriebssteile die das Wohnen nicht wesentlich stören

WA I o 0,4 ⓪ D 30

WA II o GRZ 0,2 GFZ 0,3

WA II o GRZ 0,3 GFZ 0,5

WA II o GRZ 0,3 GFZ 0,5

WA II o GRZ 0,4 GFZ 0,7

2. (vereinf.) Änderungsbereich

Vereinfachte Änderung aufgrund des Ratsbeschlusses der Stadt Greven vom 3.12.74 / 21.7.75

3. (vereinf.) Änderungsbereich aufgrund Ratsbeschl. Satzungsbeschl. v. Rechtsverbindlich seit